

Zentrale Notaufnahme: Der Weg zur Excellence

Perfekte Organisation + Wirtschaftlichkeit

5. Umsetzungs-Workshop:

Zwei Blickwinkel auf die gleiche Sache:
Der Mediziner und der Kaufmann

Ein Leitfaden: Von der Analyse zu pragmatischen Lösungen

Eine gute Organisation zieht gute Ärzte in die ZNA

Gezielte Komplexbehandlung am Befund orientiert

Eine ZNA rentabel betreiben - geht das?

Korrekt und vollständig abrechnen - es ist mehr erlaubt als man ahnt

Mit praktischen Anwendungshinweisen und Praxisbeispielen punkten



Dr. T. Fleischmann

G. Prah

C. Schmitz

TERMIN/ORT



9. März 2017 in Frankfurt

LEITUNG



Gabriele Prahl, Geschäftsführerin, GfG Gesellschaft für Gesundheitsökonomie & -management mbH, Hamburg

REFERENTEN



Dr. med. Thomas Fleischmann, EBCEM, FESEM, FRCEM, MHBA,
Chefarzt der Interdisziplinären Notaufnahme, Westküstenklinikum Heide

Christoph Schmitz, Kaufmännischer Direktor,
Kath. Marienkrankenhaus gGmbH, Hamburg

ZIELSETZUNG



Dieser Workshop vermittelt das praktische und theoretische Wissen, um eine Zentrale Notaufnahme (ZNA) auf qualitativ hohem Niveau und möglichst rentabel zu betreiben. In den meisten ZNA gelingt dies heute noch nicht. Der Grund dafür liegt - neben einer unzureichenden Honorierung - in einer problematischen Organisation und einer stiefmütterlichen Abrechnung.

Die Folge sind Stress für Patienten, Pflege und Ärzte, hohe Kosten und ein ungünstiger Ruf bei Zuweisern und Patienten. Die Referenten dieses Excellence Workshops haben diese Folgeerscheinungen in vielen Krankenhäusern beobachten können und entwickelten daraus Problemlösungen aus ganz unterschiedlichen Betrachtungsweisen. Im Workshop wird somit die medizinisch-organisatorische und die kaufmännische Seite repräsentiert.

Profitieren Sie von den Erfahrungen eines erfahrenen Notfallmediziners und Master of Health Business Administration (MHBA) sowie eines Marketing- und Krankenhausmanagers bzw. kaufmännischen Direktors eines großen Krankenhauses. Während der Notfallmediziner Patienten, Patientenwege, Patientenerwartungen, Wartezeiten, Mitarbeiterwege und Prozesse beleuchtet, zeigt der Kaufmann wie die richtige Struktur Ressourcen schont, neue Einnahmemöglichkeiten schafft und wie vielfältig die Abrechnung des ZNA-Patienten ausfallen kann, welche klassischen Fehler dabei vermieden werden können und welche zusätzlichen Einnahmen sich generieren lassen.

Der Workshop vermittelt dem Teilnehmer nicht nur gutes, von vielen praktischen Erfahrungen gestütztes Basiswissen über die ZNA, sondern auch einen Leitfaden zur Verbesserung der Prozesse und der Abrechnung im eigenen Haus.

EXCELLENCE WORKSHOP



Die Verfügbarkeit hoch-qualitativer und aktueller Informationen ist in immer stärkerem Maße entscheidend, um bei sich ändernden Rahmenbedingungen die richtigen Entscheidungen treffen und geeignete Handlungen durchführen zu können. Unsere Excellence Workshops bieten Ihnen optimal aufbereitete Informationen, die genau diesen Informationsbedarf befriedigen. Denn unsere Experten sind bestens mit den Marktgegebenheiten und Ihren Interessen vertraut und gewährleisten somit eine hohe Informationsqualität.

TEILNEHMERZAHL



Um einen intensiven Gedankenaustausch aller Teilnehmer des Workshops zu gewährleisten, ist die Zahl auf 30 Personen begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

TEILNEHMER



ZENO-Veranstaltungen stehen allen Interessierten offen, die solide Informationen für Entscheidungen benötigen, wo immer sie diese zu treffen haben. Als Entscheidungsträger im Krankenhaus, in der Industrie, in Krankenkassen, in der Krankenversicherung, als Anbieter von Dienstleistungen sowie als Vertreter von interessierten Verbänden.

PROGRAMM



9. März 2017

Leitung: Gabriele Prahl

Beginn 9.30 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer und kurze Einführung in das Thema

Block I: Status Quo

Dr. med. Thomas Fleischmann

- Wo stehen Notaufnahmen heute?
- Wie verändern sich die Patientenzahlen, wie das Patientenspektrum?
- Stufenkonzept der Notfallversorgung - welche Vorschläge gibt es?

Christoph Schmitz

- ZNA (zu) teuer aber unverzichtbar: Das Dilemma anpacken
- Rahmenbedingungen im Wandel
- ZNA-Controlling: Kennzahlensystem und Umfeldanalyse sind zur Steuerung unverzichtbar
- Einweiseranalyse und Bindung

ca. 11.15 Uhr

Kaffee und Tee im Foyer

Block II: Erwartungen + Wirtschaftlichkeit

Dr. med. Thomas Fleischmann

- Was erwarten Zuweiser von einer Notaufnahme?
- Welche Erwartungen haben die Patienten und wie kann man sie erfüllen?
- Die Mitarbeiter der Notaufnahme – was erwarten sie von ihrer Arbeit?

Christoph Schmitz

- Die Entscheidung über die geeignete ambulante + stationäre Abrechnungsform:
 - Wie wird aus Leistung der optimale Erlös?
 - Welche Stellschrauben gibt es?
 - Wo entstehen Fehler?

13.00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

Block III: Prozesse + Strukturen

14.00 Uhr

Dr. med. Thomas Fleischmann

- Notfälle sind planbar - Prozesse auch
- Die richtigen Mitarbeiter am richtigen Platz - auch in der Notaufnahme
- Künftige Zusammenarbeit mit der KV

Christoph Schmitz

- Die richtigen Strukturen schaffen: Portalpraxis, Kurzliegerstation, MVZ und Hausarztpraxis sinnvoll verzahnen
- Rettungsdienste, Einweiser und Öffentlichkeit steuern

ca. 15.30 Uhr

Kaffee und Tee im Foyer

Block IV: Neue Ansätze

Dr. med. Thomas Fleischmann

- Das Beste zuerst - Optimierung der Anfangsprozesse
- Zunehmend wichtig: Gezieltes Outflow-Management
- Die Psychologie des Wartens: Wahrnehmung und Wirklichkeit unterscheiden sich und das kann man nutzen

Christoph Schmitz

- "Chefsache ZNA": Die ZNA für das gesamte Unternehmen zum Thema machen
- Praktische Umsetzungsschritte
- Die ZNA als attraktiver Arbeitsplatz
- Dienstleistungsqualität und "Kundenorientierung"

17.00 Uhr
Ende ca. 17.15 Uhr

Anwender- und Abschlussdiskussion

INFORMATION

Termin	9. März 2017, 9.30 Uhr bis ca. 17.15 Uhr
Veranstaltungsort/Hotel	Flemings Hotel Frankfurt-City, Eschenheimer Tor 2, 60318 Frankfurt/M.
Zimmerreservierung	Für die Teilnehmer steht im Veranstaltungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Die Reservierung nehmen Sie bitte unter Bezug auf "ZENO" direkt vor.
Gebühr	€ 890,00 zzgl. 19% MwSt. (ab dem 2. Teilnehmer einer Firma/Institution beträgt die Gebühr € 495,00 zzgl. MwSt.) Sollten Sie die Online-Anmeldung nutzen, reduziert sich die Gebühr um € 10,00 zzgl. MwSt.
Leistungen	Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme an der Konferenz, aktuelle Dokumente, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenzgetränke.
Konferenz-Nr.	Z1703-02.

ANMELDUNG



Zentrale Notaufnahme: Der Weg zur Excellence

9. März 2017

1. Teilnehmer:

2. Teilnehmer:

Vorname/Name	_____
Position	_____
Firma/Institution	_____
Straße	_____
PLZ/Ort	_____
Telefon/Telefax	_____
e-Mail	_____
Datum/Unterschrift	_____

Anmeldungen können telefonisch, per Fax, per e-Mail oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmekarte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin fallen Stornierungskosten in Höhe von € 50,00 (zzgl. 19 % MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Konferenzgebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung wird ausdrücklich das Einverständnis zur Erfassung in der Teilnehmerliste erklärt, die allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.



ZENO Veranstaltungen GmbH
Executive Conferences
Neuenheimer Landstraße 38/2
69120 Heidelberg

Telefon 0 62 21/58 80 - 80
Telefax 0 62 21/58 80 - 810
e-Mail info@zeno24.de
Internet www.zeno24.de

VH1